

38

Regularien exground filmfest Wiesbaden • 14–23 nov 2025

Kategorien

Einreichung von Filmen in den Kategorien Hauptprogramm (American Independents, Made in Germany, World Cinema, European Cinema, Kurzfilme, Schwerpunktthema „Mut zur Utopie“), Sonderprogramm und Wettbewerbe (Deutscher Langfilm-Wettbewerb, Deutscher Kurzfilm-Wettbewerb, Internationaler Kurzfilm-Wettbewerb, Wiesbaden-Special – Kurzfilm-Wettbewerb, youth days – Internationaler Jugendfilm-Wettbewerb) in den Gattungen Spielfilm, Dokumentarfilm, Animation und Experimentalfilm. Produktionsjahr: 2024/2025. Die Filmeinreichung ist gebührenfrei.

Wettbewerbe

Deutscher Langfilm-Wettbewerb

Jurypreis Regie, dotiert mit 3.000 EUR, deutsche Produktion, Produktionsjahr: 2024/2025, Vorführformat: digitale Kinokopie DCP*, Fassung: dt. OF oder OmU.

Deutscher Kurzfilm-Wettbewerb

Publikumspreis Regie, dotiert mit insgesamt 6.000 EUR, deutsche Produktion, Produktionsjahr: 2024/2025, Vorführformat: digitale Kinokopie DCP*, Laufzeit: max. 20 Min., Fassung: dt. OF oder OmU. Die Preisvergabe ist gebunden an die Anwesenheit des/der in der Anmeldung genannten Regisseurs oder Regisseurin oder eines vorher von ihm/ihr benannten Vertreters oder Vertreterin an der Veranstaltung am 22. November 2025.

Internationaler Kurzfilm-Wettbewerb

Jurypreis Regie, dotiert mit 2.000 EUR, nationale oder internationale Produktion, Produktionsjahr: 2024/2025, Vorführformat: digitale Kinokopie DCP*, Laufzeit: max. 20 Min., Fassung: engl. OF oder OmeU.

Wiesbaden-Special – Kurzfilm-Wettbewerb

Publikumspreis Regie, dotiert mit 1.500 EUR, Produktion aus Wiesbaden oder von einem/einer in Wiesbaden lebendem/-n Regisseur oder Regisseurin, Produktionsjahr: 2024/2025, Vorführformat: digitale Kinokopie DCP*, Laufzeit: max. 20 Min., Fassung: dt. OF oder OmU.

youth days – Internationaler Jugendfilm-Wettbewerb

Jury- und Publikumspreis Regie – Langfilm, dotiert mit insgesamt 3.500 EUR, nationale oder internationale Produktion, Produktionsjahr: 2024/2025, Vorführformat: digitale Kinokopie DCP*, Fassung: dt./engl. OF oder OmU/OmeU. Jurypreis Regie – Kurzfilm, dotiert mit 500 EUR, nationale oder internationale Produktion, Produktionsjahr: 2024/2025, Vorführformat: digitale Kinokopie DCP*, Fassung: dt./engl. OF oder OmU/OmeU.

[* Nach den Vorgaben der Kopiendispo]

Weitere Sach- und Geldpreise werden bis zum Festivalbeginn bekanntgegeben.

Einreichungsschluss ist der 1. Juli 2025

Die Anmeldung erfolgt online über

<https://exground.com/festival/filmeinreichungen/>

Bei <https://exground.com/festival/filmeinreichungen/> ist ein Sichtungslink zu hinterlegen, der bis 15. September 2025 gültig sein muss.

Auswahlverfahren

Eine Kommission wählt die Filme unter Ausschluss der Öffentlichkeit aus. Es bestehen keine rechtlichen Ansprüche auf eine Teilnahme am Festival. Die Sichtungskommission behält sich ausdrücklich vor, die ausgewählten Einreichungen den Programmkategorien zuzuordnen und bei den Wettbewerben Ausnahmen von den zuvor genannten Regularien zuzulassen.

Benachrichtigung

Alle Einsender/-innen erhalten bis Anfang Oktober 2025 eine Zu- oder Absage per E-Mail an die genannte Kontaktadresse. Von telefonischen und schriftlichen Nachfragen bitten wir abzusehen.

Vorführkopie

Jede/-r Einreicher/-in verpflichtet sich, dem Festival eine Vorführkopie zur Verfügung zu stellen, falls sein/ihr Film für das Programm oder einen der Wettbewerbe ausgewählt wird. Die Vorführkopie in dem bei der Einreichung angegebenen Format muss spätestens bis zum 1. November 2025 beim Festival eintreffen. Detaillierte Transportanweisungen werden rechtzeitig mitgeteilt. Der/Die Einreicher/-in garantiert, dass eine Vorführkopie im angegebenen Format für den Festivalzeitraum zur Verfügung steht. Die Vorführkopien müssen in Deutsch oder Englisch untertitelt sein, falls die Originalfassung nicht Deutsch oder Englisch ist.

Filmversand

Die Kosten des Versands der Sichtungskopie sowie der Hinversand der Vorführkopie gehen zulasten des Einsenders/der Einsenderin. Dies gilt auch, wenn die Kopien von anderen Festivals weitergeschickt werden. In diesen Fällen hat der/die Einreicher/-in dieses Procedere mit den entsprechenden Festivals zu klären. Alle Vorführkopien aus Nicht-EU-Ländern müssen auf der Verpackung mit der Zollerklärung „For cultural purposes only. No commercial value.“ versehen sein. Sendungen außerhalb der EU ist eine Pro-forma-Rechnung über maximal 10 USD (keinesfalls über den eventuell höheren Herstellungswert) beizulegen. Kosten, die aufgrund falscher Deklaration entstehen, werden dem/der Absender/-in in Rechnung gestellt.

Rückversand

Änderungen der Adresse für den Rückversand können nur bis zum 12. November 2025 berücksichtigt werden.

Kopienversicherung

Das Festival übernimmt die Kosten für die Filmversicherung in Höhe des Kopienwerts vom Zeitpunkt der Ankunft in Wiesbaden bis zur Rückgabe an das Transportunternehmen.